

Marktüberblick am 13.03.2020

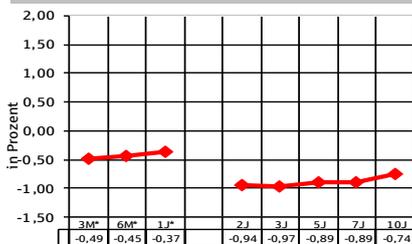
Stand: 8:52 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/ Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	9.161,13	-12,24 %	-30,85 %	Rendite 10J D *	-0,74 %	+1 Bp	Dax-Future *	9.253,00
MDax *	20.168,02	-10,91 %	-28,77 %	Rendite 10J USA *	0,81 %	-1 Bp	S&P 500-Future	2468,90
SDax *	8.891,28	-11,46 %	-28,94 %	Rendite 10J UK *	0,27 %	+1 Bp	Nasdaq 100-Future	7477,25
TecDax*	2.320,98	-11,02 %	-23,02 %	Rendite 10J CH *	-0,74 %	+5 Bp	Bund-Future	175,23
EuroStoxx 50 *	2.545,23	-12,40 %	-32,04 %	Rendite 10J Jap. *	-0,06 %	+1 Bp	VDax *	70,76
Stoxx Europe 50 *	2.461,35	-10,87 %	-27,67 %	Umlaufrendite *	-0,83 %	-5 Bp	Gold (\$/oz)	1588,35
EuroStoxx *	279,52	-12,35 %	-30,80 %	RexP *	521,70	+3,37 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	31,56
Dow Jones Ind. *	21.200,62	-9,99 %	-25,71 %	3-M-Euribor *	-0,49 %	-2 Bp	Euro/US\$	1,1179
S&P 500 *	2.480,64	-9,51 %	-23,22 %	12-M-Euribor *	-0,37 %	-3 Bp	Euro/Pfund	0,8892
Nasdaq Composite *	7.201,80	-9,43 %	-19,74 %	Swap 2J *	-0,46 %	+5 Bp	Euro/CHF	1,0557
Topix	1.261,70	-4,98 %	-22,86 %	Swap 5J *	-0,37 %	+4 Bp	Euro/Yen	118,27
MSCI Far East (ex Japan) *	457,08	-5,98 %	-17,30 %	Swap 10J *	-0,23 %	+3 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	2,15
MSCI-World *	1.365,40	-9,38 %	-24,14 %	Swap 30J *	-0,25 %	+0 Bp		* Vortag

Charts (historische Kursentwicklung)



Zinsstruktur (Euribor*/Bundesanleihen)



Marktbericht

Frankfurt, 13. Mrz (Reuters) - Zum Abschluss einer der schwärzesten Börsenwochen seiner Geschichte wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Freitag höher in den Handel starten. Am Donnerstag hatte er als Reaktion auf den überraschenden US-Einreisestopp für die meisten Europäer in der verschärften Coronavirus-Krise 12,2 Prozent auf 9161,13 Punkte verloren. Das war der zweitgrößte Tagesverlust seiner Geschichte. Die Virus-Pandemie bleibt am Freitag, dem 13., das beherrschende Thema auf dem Börsenparkett. Die anstehenden deutschen Inflationsdaten und Firmenbilanzen werden dadurch zur Nebensache.

Mit seinem Einreisestopp hat US-Präsident Donald Trump auch die Wall Street am Donnerstag auf eine drastische Talfahrt geschickt. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte schloss zehn Prozent tiefer auf 21.200 Punkten. Das ist der größte Kurssturz seit dem "Schwarzen Montag" von 1987. Der technologielastrige Nasdaq brach 9,4 Prozent auf 7.201 Punkte ein. Der breit gefasste S&P 500 büßte 9,5 Prozent auf 2.480 Punkte ein. Investoren befürchteten, dass die Weltwirtschaft am Rande des Kollapses und einer zweiten Finanzkrise stehe. Börsianer äußerten sich außerdem enttäuscht, dass Trump bislang keine Details zu dem von ihm angekündigten Konjunkturprogramm vorgelegt habe. Im Handelsverlauf dämmten die US-Börsen ihre massiven Kursverluste vorübergehend deutlich ein. Grund war die Ankündigung der New Yorker Filiale der US-Notenbank (Fed), neue Liquiditätsspritzen für Banken aufzulegen. Die Währungshüter teilten mit, frische sogenannte Repo-Geschäfte aufzulegen. Zu den größten Verlierern am US-Aktienmarkt gehörten die Fluggesellschaften. Die Aktien von American Airlines, Delta und United brachen um bis zu 25 Prozent ein. Die Online-Reisebüros Expedia und Booking.com büßten bis zu 15 Prozent ein. Am Rohölmarkt verhandelte neben dem Konjunkturpessimismus der Preiskrieg zwischen Saudi-Arabien und Russland Investoren die Stimmung. Die Sorte Brent verbilligte sich um sechs Prozent auf 31,01 Dollar je Barrel.

Auch Asiens Anleger sind wegen der Coronakrise in Panik. In Tokio ging der 225 Werte umfassende Nikkei am Freitag 6,1 Prozent schwächer bei 17.431,05 Zählern aus dem Handel - im Tagesverlauf hatte er zeitweise bis zu zehn Prozent verloren. Auf Wochensicht gab der Nikkei 16 Prozent nach - das ist der stärkste Kursrutsch seit der Finanzkrise 2008. Der MSCI-Index für die asiatischen Märkte außerhalb Japans fiel auf den niedrigsten Stand seit 2017.

Wirtschaftsdaten heute

JP: Dienstleistungssektorindex (Jan)
DE, FR, ES: Verbraucherpreise HVPI (Feb)
USA: Importpreise (Feb), Konsumklima
Uni Michigan (Mrz)

Unternehmensdaten heute

Oracle (Q3), Generali, RTL Group (Jahresergebnis), Bilfinger, Deutsche Börse (Jahresergebnis), BBVA (HV)

weitere wichtige Termine heute

-/-

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.